


Johann August Meyerfeld von

**Von Ihro Königl. Maytt. zu Schweden, [et]c. zum Pommerschen Estat verordnete  
General-Staathalter und Regierung. Als man leyder in Erfahrung kommt, daß die  
seit einiger Zeit her in Ungarn grassirte Contagion nicht nur annoch anhält,  
sondern sich noch weiter zu extendiren beginne ...**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1739?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn862167450>

Druck Freier  Zugang



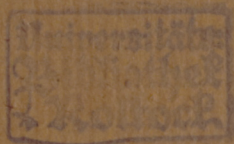




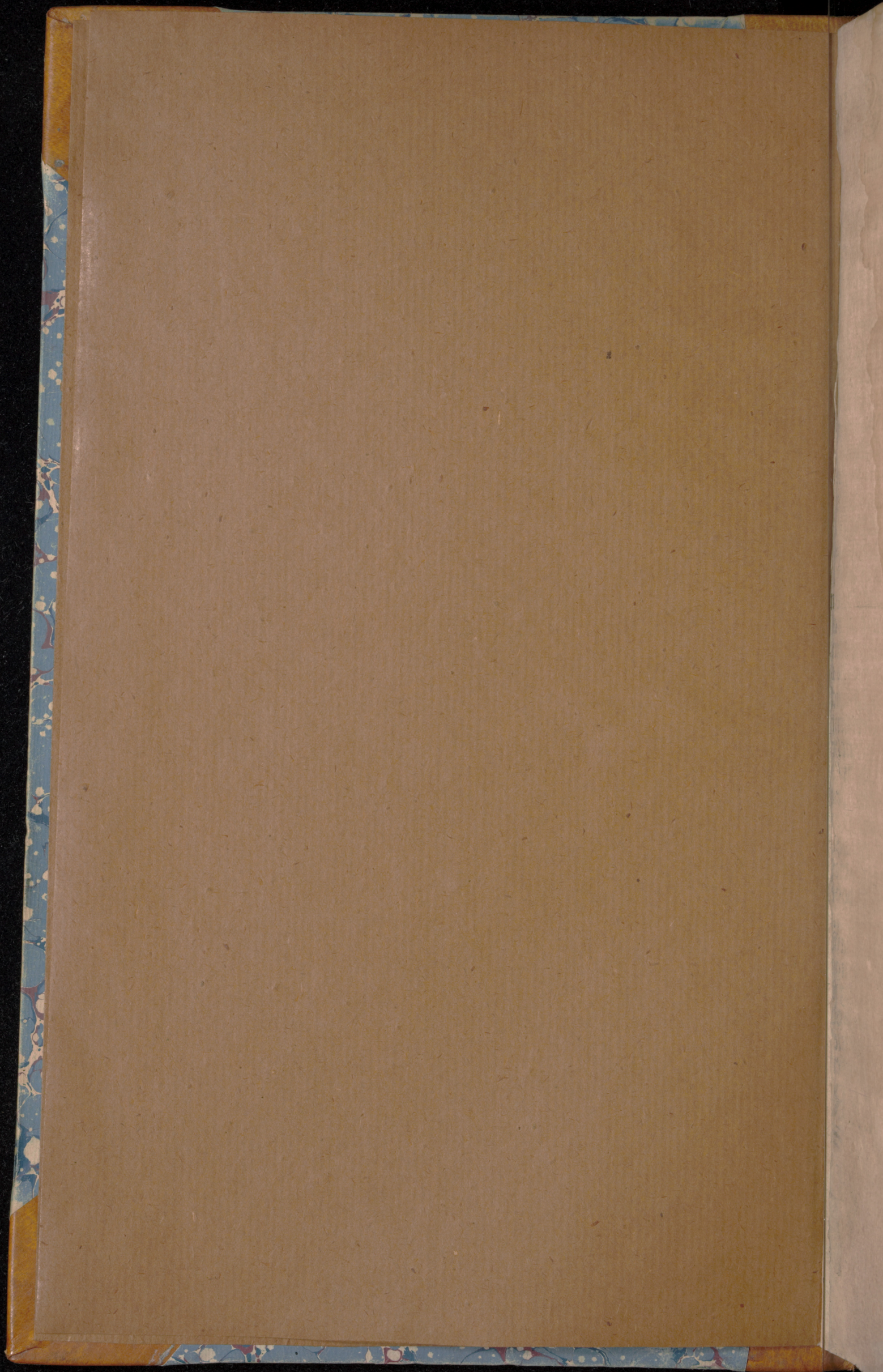


mk-4065 <sup>6</sup> (1-184)











Von Ihro Königl. Maytt.  
zu Schweden, 2c. zum Commerſchen  
ESTAT verordnete GENERAL-ſtaats-  
halter und Regierung.



Als man leyder in Erfahrung  
kommt, daß die ſeit einiger Zeit  
her in Ungarn grallirte Contagion  
nicht nur annoch anhält, ſon-  
dern ſich noch weiter zu extendi-  
ren beginne, inſonderheit aber  
in dem denen Teutſchen Landen  
zu nechſt belagerten Presburger-  
Comitat und ſonſt hin und wieder  
auf dem Lande ſich von neuen  
geäußert habe: Und denn bey anjeko ſich in Ungarn befindlichen  
Umſtänden, und da es ſcheinet, daß viele Krieger-Leute und  
andere Perſohnen mit ihren Sachen ſich von dannen weg  
begeben und nacher Teutſchland ziehen dürffen, alle Menſch-  
mögliche Vorſichtigkeit zu gebrauchen nöthig ſeyn will; So  
wird nicht nur das dieſerhalben vorhin unterm 13<sup>ten</sup> Octob.  
1738. publicirte Patent wörtlich hiedurch in folgenden wieder-  
holet:

Von



Von Ihro Königl. Mayt.  
zu Schweden, ꝛ. zum Commerſchen  
ESTAT verordnete GENERAL-ſtaat-  
halter und Regierung.



ſügen hiemit männiglich zu wiſſen; Demnach die betrübte Nachrichten von der in Pohlen, Ungarn und Siebenbürgen leyder überhandnehmenden Seuche von einer Zeit zur andern beſtätiget werden, und alſo die höchſte Noth erfordert, mittelſt Göttlichen Beſtandes, alle mögliche Anſtalt vorzukehren, damit ſelbige von hieſigen Grenzen abgehalten werden möge. So haben Kraft tragenden Obrigkeitlichen Amts wir nöthig gefunden, mittelſt gegenwärtigen offenen Patents zu verordnen, daß keine Bettel-Juden, Bähren-Leiter, Landſtreicher oder Zigeuner, noch auch die aus Ungarn und Pohlen verabscheidete oder deſertirte Unter-Officirer und Soldaten, es mögen ſelbige mit Wäſſen verſehen ſeyn oder nicht, imgleichen keine von dannen ankommende Pferde-Händler und Werber auf keinerley Art hier ins Land hereingelaſſen, ſondern ſofort zurück gewieſen, nicht weniger die von beſagten Ländern kommende Officirer nicht anders, als woſerne ſie ſich nicht vier Wochen lang an einem unverdächtigen Orte aufgehalten, und ſolches mit einem jeden Orte, den ſie durchpaſſiret ſind, unterſchriebenen Atteſtato, in welchem der Perſohnen Tauff- und Zunahme, Condition, Alter, Statur, Haaren, Kleidung, auch der mit ſich führenden Bedienten, genau exprimiret und die bey ſich habende Sachen deutlich ſpecificiret, beweifen und erforderlichen Falls mit einem Körperlichen Ende beſtärcken können, eingestattet, ſonſt auch keine von gedachten Ländern mitgebrachte Waaren, ſie haben Rahmen wie ſie wollen, einpaſſiret werden ſollen. Wie denn auch die Perſohnen und Güther ſo aus denen dem Königreich Ungarn und Fürſtenthum Siebenbürgen nahe belegenen, obgleich nicht



nicht inficirten Ländern / als dem Erz-Herzogthum Oesterreich, Ober-Schlesien und dem südlichen Theil des mit Siebenbürgen und Ungarn grenkenden Königreiche Pohlen kommen, nicht anders eingestattet werden, als wenn sie beglaubte Pässe und Gesundheits-Briefe von der ordentlichen Obrigkeit produciren, und erforderlichen Fals endlich versichern können, daß sie binnen 40 Tagen an keinen Orten gewesen, so ihres Wissens mit der Pest inficiret sey; Es werden dannenhero Nahmens Ihro Königl. Maytt. Unfers Allergnädigsten Königes und Herrn, und von Amts wegen alle Königl. Civil- und Militair-Bediente, Magistrate in Städten, königlichen Beampte und sonst jedermänniglich hiemit alles Ernstes erinnert und anbefehliget, über diese Verordnung zum allgemeinen Besten dieses Landes ein wachendes Auge zu haben, daß derselben genau nachgelebet und obigem gemäß nichts von benannten Orten weder an Versohnen noch Waaren allhier eingelassen werde, und da dem ohngeachtet einige Contravention verspühret werden solte, solches schleunig anhero zu eröffnen und anzumelden, gestalt denn dieses Patent damit es zu jedermanns Kundschaft gelangen möge, nicht nur von den Cankeln publiciret, sondern auch in denen Stadt-Thören, auf denen Pässen und sonst gehöriger Orten affigiret werden soll, als wornach sich sodann ein jeder zu richten und für Ungelegenheit zu hüten hat. Ubrkündl. der hierunter gesezten eigenhändigen Subscription und fürgedruckten General-Gouvernements-Insiegel. Stralsund, den 13. Octob. 1738.



J. M. Meynerfedt.

V. v. Zulich. M. v. Neugebauer. S. v. Engelbrechten.

L. M. v. Wolcken.

S. v. Mlinckowström.

M. M. S. v. Mohlen.

H. E. v. Olthof.



Sondern auch allen und jeden, denen über sothane  
 Verordnung zu halten obliegt, im Nahmen Sr. Königl.  
 Maytt. Unsers Allergnädigsten Königes und Herrn, und von  
 Amtes wegen ernstlich nochmahlen anbefohlen, bey un-  
 vermeidlicher schweren Animadversion derselben nach äußer-  
 sten Vermögen in allen Stücken gebühlich nachzukommen,  
 und weder aus Ungarn noch Pohlen einige Versohnen oder  
 Sachen, wie solche Nahmen haben und qualificiret seyn kön-  
 nen, in diesen Landen einzustatten, daferne sie nicht vorbe-  
 schriebener massen mit unverdächtigen Wäßen versehen seyn,  
 vielmehr auf den verspührenden geringsten Contraventions-  
 Fall davon anhero Anzeige zu thun, allermassen denn dieses  
 renovirte Patent nicht nur von denen Cankeln publiciret, son-  
 dern auch in denen Stadt-Thoren, auf denen Wäßen und  
 sonst gehöriger Orten affigiret werden solle, damit sich ein  
 jeglicher gebühlich darnach richten, und für Ungelenheit bü-  
 ten könne. Urfundlich der hierunter gesetzten eigenhändi-  
 gen Subscription und fürgedruckten General-Gouvernements-  
 Insiegel. Signatum Stralsund, den 2<sup>ten</sup> Novemb. 1739.



J. M. Meyersfeldt.

N. v. Düllich.

N. v. Neugebauer.

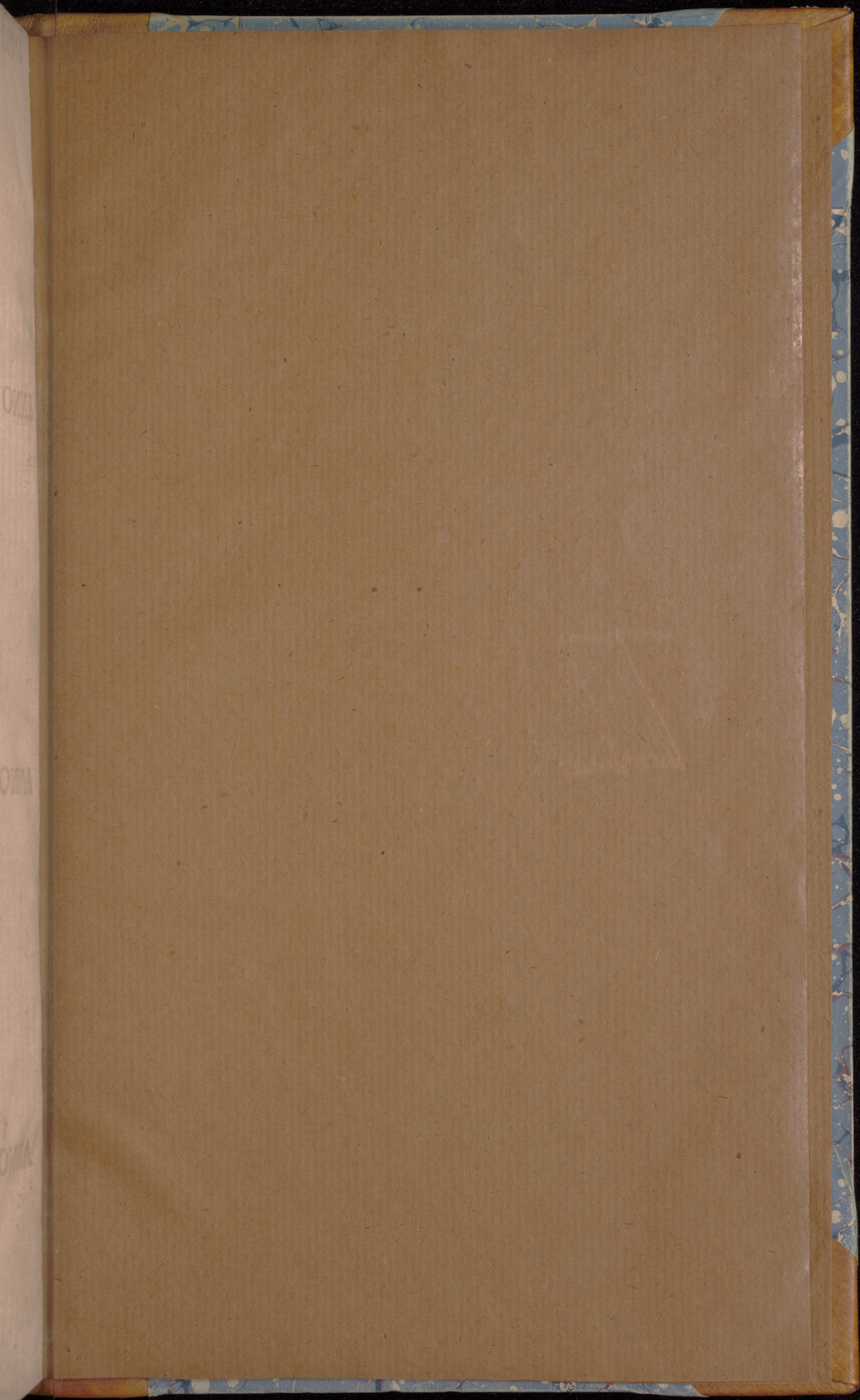
J. E. Engelbrechten.

N. v. Klinkerostrom.

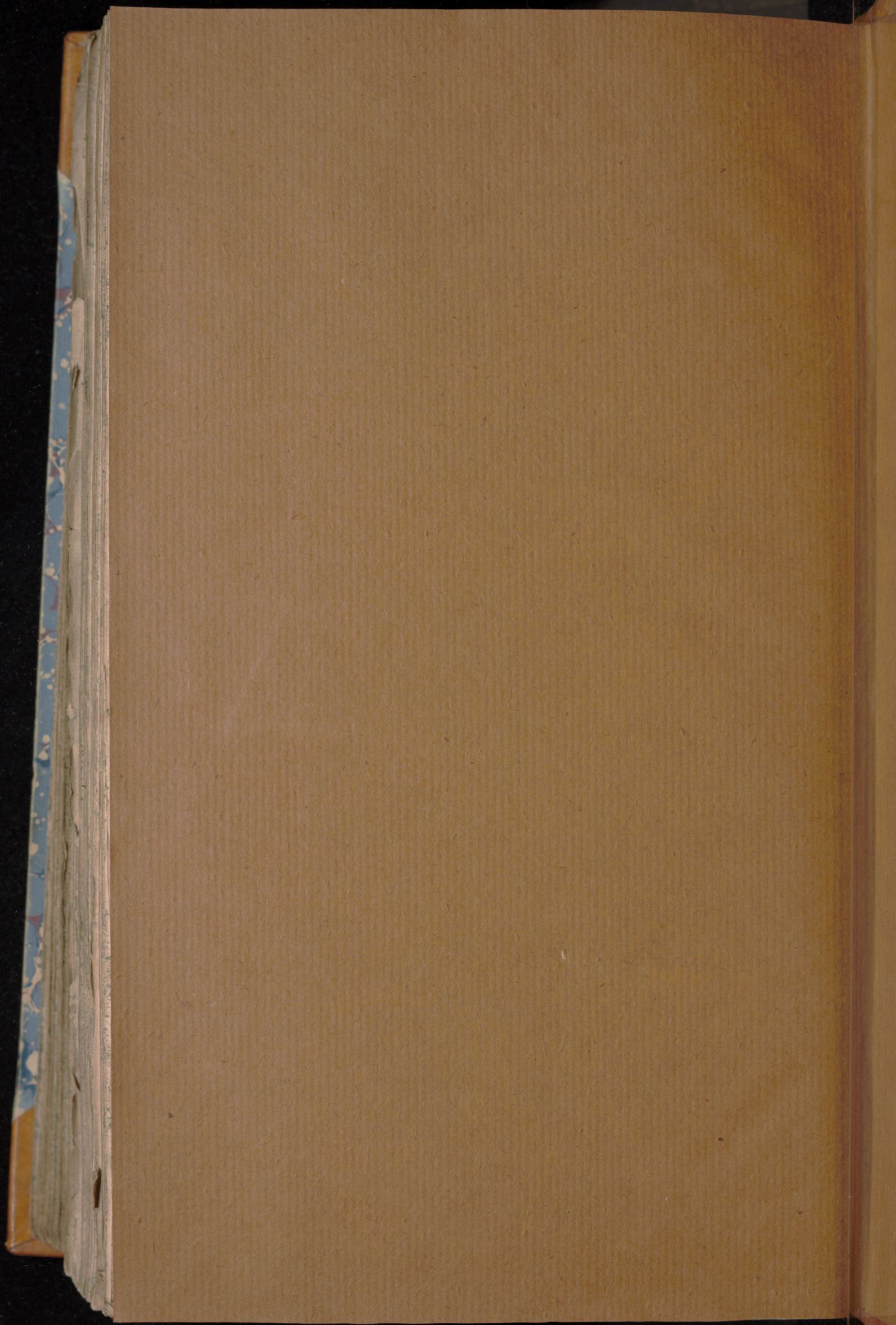
A. M. B. v. Hohlen.

H. E. v. Olthof.

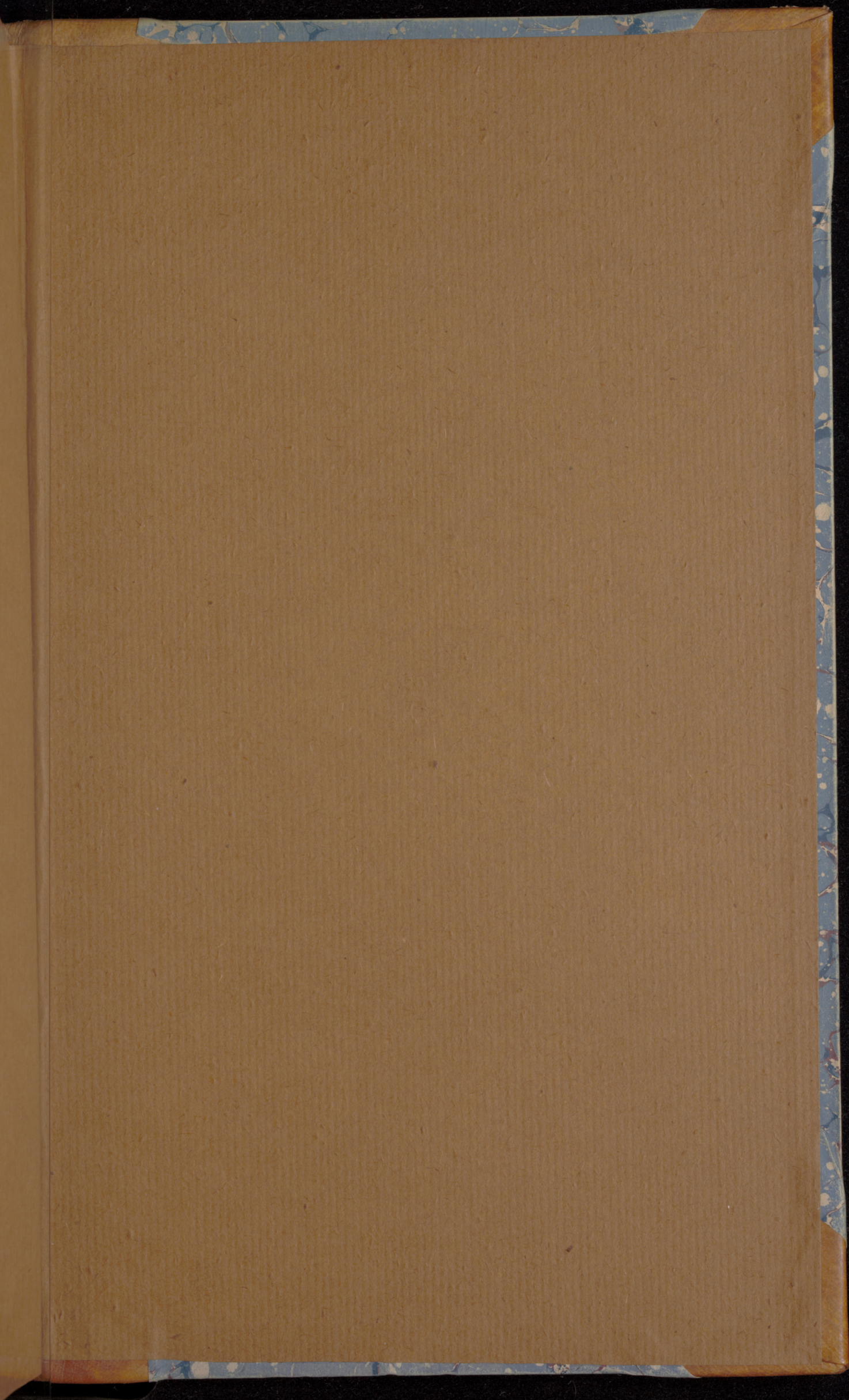




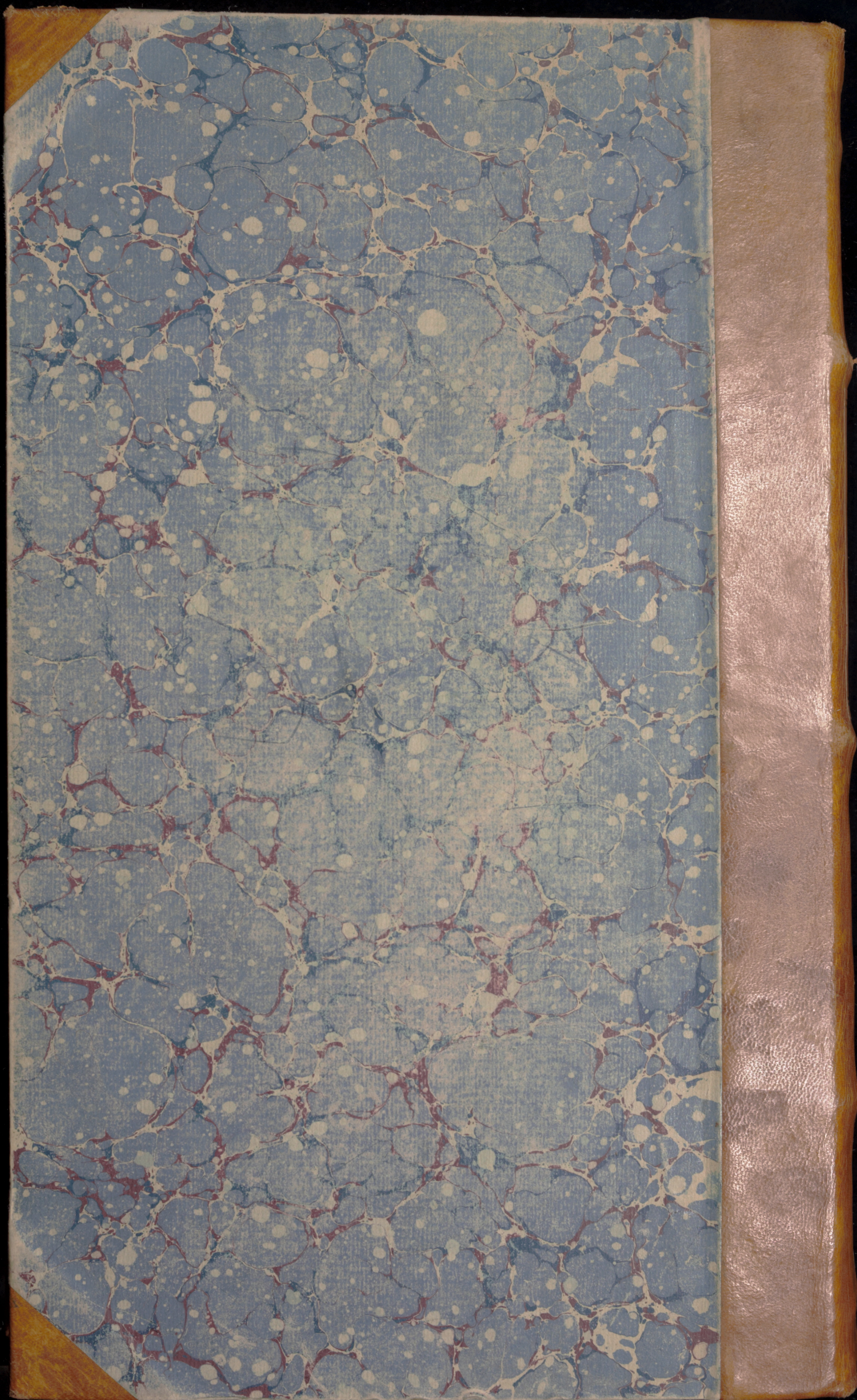














# 1. Posten in Rostrow, und an kommen.

Greifsmühlen und Dasso/  
/ Rakeburg/ Trit-  
erg und Lübeck.

Sonntags und Donnerstags  
Mittags umb 11. Uhr.

/ Berlin/ nach ganz  
Grossen / Grünberg/

Abends und auch Mitt-  
Wochs umb 6. Uhr.  
Dingstags und Frentags  
Nachts umb 12. Uhr.

Stadt/ Grabow/ Len-

Dingstags und Sonnabends  
Abends umb 6. Uhr.

ienburg/ Bergedorff/  
ich.

Montags Abends umb 6. Uhr.

Sontags und Frentags  
Nachts umb 12. Uhr.

Dingstags Abends umb 6. Uhr

abrandenburg/ von da  
Stettin.

Montags Nach- Mittags  
umb 3. Uhr/ und Don-  
nerstags Nachts umb  
12. Uhr.

Damgarten/ Strahl-  
Demmin/ Greifsm-  
hlen und Muscow auch

Montags und Donnerstags  
Abends umb 6. Uhr.

